

GOSTORFER SV

Vereinszeitung 2014

FUSSBALL · KRAFTSPORT · GYMNASTIK · LINE DANCE



- *Frauenaktionstag*
- *Stärkster
Bürgermeister*
- *Fußball*
- *Kraftsport*
- *Line Dance*

***Unser Verein-
unser Sportjahr 2014***

Ein Feuerwerk an Erfolgen



Unser Vereinsgebäude

Sie sind herzlich eingeladen das Vereinsgebäude zu Hochzeiten, Konfirmationen, Betriebsfeiern etc. zu mieten.



Ansprechpartner ist:
Herr Horst Köhler, Tel.: 03881/2590

Ostseezeitung unterstützt GSV

Wir bedanken uns beim Team Lokalredaktion der Ostseezeitung in Grevesmühlen. Regelmäßig berichten Sie über unsere sportlichen Aktivitäten und Erfolge. Eine sehr wertvolle Öffentlichkeitsarbeit für unseren GSV. Wie schon in den vergangenen Jahren haben Sie uns auch bei dieser Vereinszeitung schnell und unkompliziert unterstützt.

Dankeschön

Im Rahmen des An- und Umbau des Vereinsgebäudes war einiges an Eigenleistungen umzusetzen. Vom Rückbau der Grillecke bis zur Sanierung der Gästekabine. Vielen Dank an die alten Herren, Fa. Fliesen Lietz und die vielen fleißigen Helfer.

Liebe Sportfreunde,

ich freue mich sehr, dass wir heute eine weitere Ausgabe unserer Vereinszeitung präsentieren können. Der GSV ist ein im Lokalsport seit langem etablierter Verein. Wir sind sowohl regional als auch bundesweit ein Begriff. Unseren 110 Mitgliedern bieten wir mit Herren- und Frauenfußball, Gymnastik, Line-Dance und Kraftsport eine große Bandbreite an Möglichkeiten Sport zu treiben. Darüber und unser Engagement abseits der Spiele und Wettkämpfe berichtet unsere Vereinszeitung als Sprachrohr des Vorstandes, der Mitglieder und Abteilungen. Im Namen des Vorstands wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen der fünften Ausgabe.

Jörg Milbrecht
1. Vorsitzender

Der GSV-Vorstand



Jörg Milbrecht
1. Vorsitzender



Detlev Nevermann
2. Vorsitzender



Anke Glanert
Jugendwart



Lore Grund
Ehrenrat



André Hansen
Sponsoring



Dorte Kurth
Kassenwart



Ilona Nevermann
Abteilungsleiterin
Fußball



fee und Kuchen im Gutshaus Stells- hagen den passenden Ausklang zu diesem tollen Trainingstag.

Ganz besondere Einblicke haben wir im Frühjahr bei einem Besuch im Schloss Bernstorff erhalten. Das erste Biohospiz in Deutschland, hat sich zur Aufgabe gemacht, Menschen, die durch eine unheilbare Krankheit mitten aus dem Leben gerissen werden, bestmöglich zu betreuen. Als einige der letzten zivilen Gäste konnten wir das Schloss nach dem umfassenden Umbau besichtigen und interessante und bleibende Eindrücke mit nach Hause nehmen.



Frauen am Ball

Die Frauenmannschaft des Gostorfer SV konnte sich in der Saison 2013/2014 nach einer nur mäßigen Hinrunde (4 Punkte) zum Abschluss der Saison erheblich steigern und hat am Ende 12 Punkte nach Hause geholt.

Die Punkteausbeute in der Hinrunde der aktuellen Spielsaison ist noch nicht optimal. Da wir hier Potenzial haben um uns zusteigern, haben wir bereits einige konditionelle Defizite trainiert und den neuen Elan in zahlreichen Testspielen – u.a. gegen den Poeler SV oder die neu formierte Mannschaft aus Gadebusch – siegreich umgesetzt.

Sportliches Highlight der vergangenen Saison war unser erstes Hallenturnier am 02.03.2014. Alle Teilnehmer waren mit Feuereifer bei der Sache und die Mädels haben beim ersten Turnier den 4. und 8. Platz er-

reicht. Aufgrund der guten Erfahrungen ist die Planung für das nächste Hallenturnier am 22.02.2015 bereits in vollem Gange. Es gilt, im nächsten Jahr den Wanderpokal zu holen!

Um den Teamgeist unserer Mannschaft auszubauen und zu festigen, haben wir im Kletterpark Boltenhagen eine zusätzliche Trainingseinheit eingelegt. In luftigen Höhen haben wir uns als Team gegenseitig gestützt und so gemeinsam Hindernisse überwunden. Anschließend gab es bei Kaf-



22. Februar 2015

FRAUENFUSSBALL TURNIER DES GOSTORFER SV



19. Frauenaktionstag

Unter dem Motto: „Sport tut Frauen gut
– Frauen tun dem Sport gut“

Am Samstag, dem 5. April 2014 führte der Kreissportbund NWM seinen 19. Frauenaktionstag in der Tennishalle des Wonnemar Wismar durch, wo wir natürlich nicht fehlen durften. Ein hochattraktives Sportangebot wie Kantaera, Standing Pilates, Tae Bo, Drums Alive und Wassergymnastik stand uns zur Auswahl bereit. Ein anstrengender aber sehr schöner Tag – wir kommen wieder.



Unsere jährliche Spätsommertour führte uns diesmal auf die Halbinsel Fischland/Darß. In Ribnitz-Damgarten angekommen erwartete uns das Bernsteinmuseum mit vielen interessanten Ausstellungsstücken. Nicht Jede(r) konnte bei den schönen Schmuckstücken widerstehen. Nach dem Museumsbesuch ging es mit dem Bus durch die herrliche Landschaft in den amtlich anerkannten Erholungsort Born. Mit dem Schiff konnten wir nun die landschaftlich einmalige Strecke durch die Gewässer des Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft nach Prerow genießen.



Schiri gesucht!

Mit Klaus-Erich Bade und Nico Wendlandt stellt der GSV zwei ambitionierte Schiedsrichter.

Allerdings brauchen wir dringend noch einen dritten Schiri, um empfindlichen Geldstrafen und Punktabzügen zu entgehen. Wer, ob Frau oder Mann, könnte sich so etwas vorstellen? Hat jemand eine Idee, wen man ansprechen könnte? Wir haben nur noch Zeit bis Mitte des Jahres...

Am 14.06.2014 machte unser Team mit einem 2:1 Sieg gegen den FC Aufbau Sternberg den Klassenerhalt in der Landesklasse am letzten Spieltag perfekt. Mit Dennis Kessner und Lars Völker, beide verließen den Verein nach neuen, beruflichen Herausforderungen, fehlten uns wichtige Spieler, das machte sich bemerkbar. Eine eher schwache Rückrunde mit nur einem unentschiedenen Spiel und einem Sieg fand dann doch noch ein glückliches Ende.

Mit Christopher Martens von den A-Junioren des FC Anker Wismar gab es einen Neuzugang zur Saison 2014/15, allerdings wechselten mit Silvio Lorz, Ralf Nevermann, Marcus Klaczinski und Erik Greve auch 4 Spieler zu anderen Vereinen. Mit Erik Greve der berufsbedingt ausschied fehlt dann auch noch

Unser Jahr 2014



ein „Denker und Lenker“ im Team. Nun umfaßte der Kader nur 15 Spieler. In dieser schwierigen Situation halfen Thomas (44) und Ingo Brühaver (42) aus und setzten dabei einige Akzente. Von der Mannschaft und dem Trainerduo ein herzliches Dankeschön! Nach 13 absolvierten Punktspielen in der ersten Halbserie gab es nur einen Sieg in Lüdersdorf. Durch die viel zu dünne Spielerdecke, Wechselspieler waren auf Grund von Verletzungen, Sperren oder berufliche Verpflichtungen Mangelware, stellte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel also fast von allein auf, Variationen und personelle Umbesetzungen waren kaum möglich. Die Verletzung unseres Stammspielers Daniel Wolff, der nur 2 Spiele bestreiten konnte, machte es nur noch schwerer. Aktuell trennen den GSV neun Punkte von einem Nichtabstiegsplatz.

„Mit den 5 Neuzugängen, Silvio Lorz, Felix Bandow, Alexander Szofer, Daniel Faasch, Fabian Krause und natürlich einem gesunden Daniel Wolff wollen wir in den dreizehn Rückrundenspielen, von denen 8 Heimspiele sind, mit Teamgeist und dem Willen zum Erfolg den Klassenerhalt erkämpfen“ so der Blick voraus von Trainer Gerd Rieckhoff.

Hier die aktiven Spieler des GSV

Bandow, Felix
Bischof, Björn
Gruber, Robin
Hempel, Steffen
Kasüske, Marcel
Körner, Christoph
Körner, Henning
Krause, Fabian
Kroll, Jerome
Lorz, Silvio
Martens, Christopher
Prestin, Nico
Richter, Tom
Skibbe, Daniel
Strefner, Manuel
Szofer, Alexander
Wendland, Nico
Wolff, Daniel
Zimmermann, Maik



Alle Jahre wieder...

Wie auch in den letzten Jahren waren wir, die Alten Herren des Gostorfer SV, auch in 2014 wieder im Land unterwegs, genauer gesagt in Sachsen-Anhalt. „Auf der Suche nach einem ebenbürtigen Gegner verschlug es uns in diesem Jahr in das Städtchen Naumburg an der Saale. Für alle die, die mit diesem Namen nichts anfangen können möchte ich hinzufügen, das Naumburg im nördlichsten Weinanbaugebiet Deutschlands liegt und Verwaltungssitz des Burgenlandkreises ist“, so Organisator Nico Radke. Unser Trainingslager war wie immer stramm durchorganisiert. Nach einer sehr langen und trockenen Anreise am Freitag, ca. 8 Stunden, wurden nach unserer Ankunft als erstes die Zimmer im Hotel bezogen, wobei wir uns nicht viel Zeit lassen konnten, da schon um 19.00 Uhr ein Tisch in einem sehr guten griechischen Restaurant am Naumburger Markt reserviert war. Bei gutem Essen, Bier und Wein (dank Walter gab es auch reichlich Ouzo) verbrachten wir einen launigen und lustigen Abend.

Nach einem ausgedehnten Frühstück ging es am Samstag mit der historischen Naumburger Straßenbahn direkt zum Bahnhof um von dort aus mit der Regionalbahn bis ins zehn Kilometer entfernte Freyburg zu pilgern. Dort an-



gekommen ging es zu Fuß, bei gefühlten 30°C, weiter zur Winzervereinigung. Während einer hochinteressanten Kellerführung wurden wir in die Geheimnisse der Weinherstellung eingeweiht. Natürlich durfte auch gekostet werden. Anschließend fuhren wir mit einem Kremser, Igor als Perdeflüsterer sowie Klaus als erstem Bremser, am Ufer der Unstrut entlang zurück nach Naumburg. Nach einem kurzen



Mittagessen ging es auch schon wieder zurück ins Hotel, dort wurden wir von unseren Gegnern, dem FSV „Krumme Hufe“, zum traditionellen Freundschaftsspiel erwartet und zum Fußballplatz chauffiert.

Da es bei den Gästen nicht für eine Großfeldmannschaft gereicht hat, teilten wir uns in drei Mannschaften und spielten ein kleines Turnier. Auch wenn es „nur“ ein Freundschaftsspiel war, kämpften die Mannschaften auf hohem Niveau. Der Sieg ging verdient an den Gostorfer SV, zweiter wurde die Heimmannschaft und der letzte Platz



ging an eine Mixmannschaft aus beiden Teams. Ausklingen ließen wir den Abend bei Grillwurst und reichlich Bier, einige wagten auch ein Tänzchen. Nach dem Besuch des allseits bekannten und beeindruckenden Naumburger Dom begaben wir uns auf die Heimreise nach einem sehr sehr schönen Wochenende.

Diese Fahrten werden seit Jahren von Nico Radke, davor von Klaus Zimmermann und Walter Martens, geplant und bis ins Detail perfekt organisiert. Vielen Dank dafür.

Einige Ergebnisse zu unseren Freundschaftsspielen 2014

Neben dem Saisonhighlight Trainingslager gehören natürlich auch Spiele gegen Vereine in Nordwestmecklenburg dazu. Trainiert wir jeden Freitag und zwar bei jedem Wetter. Damit legen wir den Grundstein für packende und spannende Spiele vor heimischem Publikum und sind als die „Alten Herren“ des GSV auch ein gern gesehener Gast bei anderen Vereinen.

Hier einige Ergebnisse zu unseren Freundschaftsspielen 2014:

Gostorf - Plüschow 2:5
 Lützwitz - Gostorf 2:3
 Dalberg - Gostorf 2:2
 Gostorf - Sievershagen 2:4
 Gostorf - Dalberg 3:7



Freundschaftsspiel der Gostorfer Traditionself und der MV Auswahl

Es war ein außergewöhnliches Spiel. Eine Gostorfer Mannschaft aus meist ehemaligen Spielern und den „Alten Herren“, eine Ü 50 Auswahl, trat gegen die MV Auswahl Ü 70 „Blief dran“ an. Drei Halbzeiten von 20 Minuten wurden auf dem Großfeld! gespielt. Der GSV lag bereits nach der ersten Halbzeit, durch Tore von Rüdiger Iser-

hot und Walter Martens 2:0 in Führung. Nach dem 3:0 durch Siegfried Fünning sah der GSV wie der überlegene Sieger aus. Doch die von Jürgen Heinsch (Bronze bei Olympia in Tokio) ge-coachte MV-Auswahl legte mit Toren von Reinhard Ewen und Manfred Baaske kräftig nach und machte weiter Druck nach vorn. Erst 3 Minuten

vor dem Schlußpfiff erhöhte wiederum Iserhot zum 4:2 Endstand. In diesem Jahr soll es dann ein Rückspiel in Warnemünde geben auf das wir uns schon jetzt freuen. Unser Ehrenmitglied Dr. Karl-Heinz Lembke hatte nicht nur die Idee dazu, er stellte auch das MV-Team zusammen und spielte mit.

Fotos: Karl Ernst Schmidt



v.l.n.r.: Lars Prahler, Bernadus Straathof, Steve Springer, Peter Koth, Uwe Wandel, Erhard Bräunig
Fotos: Karl Ernst Schmidt

Wer ist der Stärkste ?

Mit sechs Bürgermeistern aus Nordwestmecklenburg ging es nach dem Spiel der Traditionself sportlich weiter. An einer Hantelbank, wie sie auch bei Bundesligawettkämpfen benutzt wird, maßen ihre Kräfte:

- Peter Koth BM Gemeinde Stepenitztal
- Uwe Wandel BM Gemeinde Gägelow
- Bernadus Straathof BM Gemeinde Roggenstorf
- Lars Prahler stellv. BM Stadt Grevesmühlen
- Erhard Bräunig BM Gemeinde Plüschow
- Steve Springer BM Gemeinde Upahl

Angeleitet von Kraftdreikämpfer Torsten Pfeiffer begann das Turnier mit 20 Kilo Hantellast zum eingewöhnen. Doch es wurde in 10 Kilo schritten sehr schnell schwerer und was bei den Profis ziemlich leicht aussieht war dann doch nicht ganz so einfach.

Am Ende lief alles auf einen Dreikampf zwischen Peter Koth, Uwe Wandel und Steve Springer hinaus. Beim bereits beachtlichen Hantelgewicht von 70 Kilogramm war den Herren Koth und Wandel die Anstrengung anzusehen, einzig Steve Springer lächelte dabei noch. Er gewann schließlich mit einer Last von 100 Kilo den Hauptpreis, die „Bürgermeistereiche“, zweiter wurde Peter Koth mit 75 Kilo, dritter Uwe Wandel mit 70 Kilo. Außer der Wertung startete als Vertreter des Vereinsvorstand und Ideengeber Andre Hansen und brachte 80 Kilogramm zur Hochstrecke. Die Eiche wurde von den Erstplatzierten auf dem Spielplatz in Upahl gepflanzt, sie wurde gestiftet von Michael Engling.



Ein, im wahrsten Sinne des Wortes, bewegtes Jahr 2014 liegt hinter den Ghostriders. Sie haben getanzt, gefeiert, gelacht, gekegelt, gegrillt und sie haben gekocht. Und zwar im Bio-Restaurant „De oll Dörpschau“ in Rosenow. Dort kann man unter Anleitung heimische Gerichte selbst zubereiten und darf oder muss sie danach genießen. „Ein Kochabend der Extraklasse, alles Natur und selbstgemacht“, so Gudrun Hassler. Dann darf Bewegung natürlich nicht fehlen.

Es gab zahlreiche Auftritte, so auf einer Silberhochzeit in Plüschow, dem amerikanischen Tag des MEZ Gägelow, bei der Feuerwehr in Upahl oder unserem Erntefest. Sie sind eben überall gern gesehene Gäste die das Publikum begeistern. Dafür trainieren sie auch jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr im Vereinsgebäude, „Verstärkung“ ist jederzeit herzlich willkommen. Und allen Fans und Line-Dance Freunden sei natürlich die „Country-Night“ im K2 empfohlen. Am 31. Januar wird dort mit befreundeten Gruppen die ganze Nacht getanzt was das Zeug hält. Viel Spaß dabei.



In Plüschow – vor einem Auftritt auf einer Silberhochzeit



Auftritt bei der Feuerwehr in Upahl



Beim Erntefest-Umzug...



rechts: Yes, we can! „Amerikanische Tage“ im MEZ in Gägelow

Der GSV wird 60!

Große Ereignisse werfen bekanntlich ihre Schatten voraus, so auch dieses. Mit dem 60 jährigen Bestehen des Gostorfer Sportverein feiern wir in 2015 ein ganz besonderes Jubiläum. Voller Stolz blicken wir zurück auf sechzig Jahre Vereinsgeschichte und auf viele sportliche Höhepunkte. Aus diesem Anlass veranstalten wir eine Festwoche vom 27.06. bis 03.07.2015. Jeder hat so die Möglichkeit den Verein, seine Sparten und deren Werdegang auf seine Art kennenzulernen oder neu zu entdecken.

Zum **Auftakt am 27.06.** findet auf dem Vereinsgelände ein Sportfest in Form eines **Fußball- und Volleyballturniers** statt. Ein buntes und turbulent „Drumherum“ runden diesen, von der „zweiten“ organisierten Tag ab. Beim **Frühschoppen am Sonntag**

können die Spielszenen unter dem Motto „Damals, als wir noch gespielt haben...“ noch einmal ausgiebig diskutiert werden. Und ganz bestimmt gibt es auch Geschichten und Anekdoten aus der Vereinshistorie.

Am **Montag, den 29.06.**, präsentiert sich die Sparte **Kraftsport** bei einem **Tag der offenen Tür**. Im frisch renovierten Trainingsraum kann man quasi Eintauchen in die Welt des Kraftdreikampfes, sich selbst ausprobieren und die Wettkämpfer persönlich kennenlernen.

Die **Gymnastikgruppe des GSV** lädt uns am Dienstag zu sich ein. Neben einer Probe ihres Könnens steht eine kleine Radtour auf dem Programm. Anschließend verbringen wir einen gemütlichen Abend am Grill. Der **Mittwoch** beginnt mit einer **Kaffeetafel** und einem **Grillbuffet** für die Senioren, Rentner und Pensionäre. Im

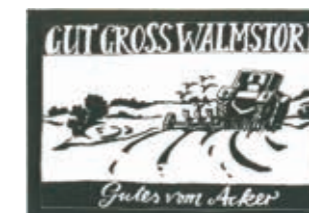
Anschluß präsentiert „Mille“, unser 1. Vorsitzender, restaurierte alte Filme aus den sechziger und siebziger Jahren der Gemeinde und des Vereins.

Ein **Line-Dance Event** erwartet uns am Donnerstag. Die „Ghostrider“ begeistern mit **Musik und Tanz, einem Anfängerkurs, Drinks and American Barbeque**.

Als Abschluß und Höhepunkt findet am **Freitag, den 03.07.** unser Vereinsfest statt. Das **K2**, an diesem Tag nur für uns geöffnet, bildet hier den passenden Rahmen.

Unsere Mitglieder und Sponsoren, die Förderer und Unterstützer des Vereins erleben einen außergewöhnlichen Abend. Zwei DJ's und eine Live Band bringen uns nach einem hervorragendem Buffet mit reichlich Schwung und Temperament, „Atemlos durch die Nacht“.

Unser Dank an alle Sponsoren



Auf Medaillenkurs Kampfgemeinschaft Bergen-Gostorf richtet Finale im KDK aus

Die Endrunde im Kraftdreikampf der ersten Bundesliga fand am 24. Mai 2014 statt. In der Stralsunder Jahnsporthalle richtete die Kampfgemeinschaft Bergen-Gostorf das Finale aus.

Fünf Vereine, der KSV Renchtal, KSV Mainz, GYM Potsdam, SC Oberölsbach sowie Titelverteidiger Motor Barth kämpften neben den Gastgebern um den Titel. Dem Finale voraus gingen, neben einer intensiven Vorbereitung, die Qualifikationswettkämpfe. Aus 15 in der ersten Liga gestarteten Vereinen nehmen die besten sechs am Endkampf teil. Nach zwei beachtlichen vierten Plätzen in 2012 und 2013 formulierte Torsten Pfeiffer den eigenen Anspruch der KG so: „Wir wollen wir nicht schon wieder Vierter werden. Wir wollen die Bronzemedaille“.

Mit diesem Ziel gingen Rene Ullerich, Ronny und Sven Schröder, Michael Pyritz, Steffen Nikitta, Karsten Behlke, Helena Schlosser, Alexander Hoffmann und Torsten Pfeiffer an



den Start. In einem sechsstündigem Wettkampfmarathon errang die Mannschaft 4292,91 Punkte. Nur Motor Barth lag mit 4430,74 Zählern weit vorn, der KSV Renchtal blieb mit 4349,93 Punkten in Sichtweite. „Wir haben es geschafft, wir sind Dritter, es hat alles geklappt und wir sind zufrieden“, so Pfeiffer am Telefon zu Jörg Milbrecht und Andre Hansen vom GSV Vorstand, denen die Freude darüber sichtlich anzusehen war.

Bei den Deutschen Meisterschaften im Kraftdreikampf habt ihr mit dem fünften Platz von Benjamin Kutz, den dritten Plätzen von Michael Rasch und Rene Ullerich sowie dem ersten Platz von Torsten Pfeiffer weitere Spitzenleistungen auf hohem Niveau



erreicht. Darüber hinaus wurden Michael Rasch und Benjamin Kutz jeweils erster bei den Norddeutschen Meisterschaften im KDK. Unseren herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen!



Theaterabend

Ein Knaller! „Dode Kierls sünd Frungsglück“ hieß das neueste Bühnenstück der Schönberger Späldäl. Die Festscheune war wie immer bis auf den letzten Platz gefüllt. Dem Publikum bot sich ein Krimi mit drei Toten! – gepaart mit Komödie und Comedy. Die Rollen schienen den Darstellern auf den Leib geschrieben zu sein, so gab es über 2 Stunden Lachsalven und immer wieder Szenenapplaus.

Bei dem breiten sächsisch von Lutz Götze und der Mimik von Joachim Moll auch kein Wunder. Durch die Begeisterung des Publikums lief das Stück ca. 30 min länger als sonst und auch der Schlussatz auf der Bühne ging verloren. Übrigens: der Termin für dieses Jahr steht auch schon fest (siehe vorletzte Seite). Mal sehen, wen Sie dann abmurksen...



Fotos: Karl Ernst Schmidt



Unsere Weihnachtsfeier

Eine sehr schöne Weihnachtsfeier ließ das Jahr 2014 stimmungsvoll ausklingen. In der geschmückten Scheune wurde unterm Tannenbaum gegessen, getrunken, getanzt, gelacht und gesungen. Vielen Dank an die fleißigen Helfer der beiden Tage, ohne Euch hätte es nie funktioniert.

Fotos: Walter Martens





29.10.95

Lübecker Nachrichten



Stellvertretend für alle gilt Ihnen unser Glückwunsch: Hugo Borth, Günter Armer (beide VfL Neukloster), Eberhard Dettmer (TSG Schönberg), Ralf Lietz (MC Kalkhorst), Gerd Rieckhoff (Gostorfer SV), v. l. n. r. Foto: WILFRIED ROHLOFF (3)

Erstmals Sportlerehrung in Nordwest-Mecklenburg

Präsente als Dankeschön

Von WILFRIED ROHLOFF

GREVESMÜHLEN - Als einen ersten Baustein zur Aufwertung des Ehrenamtes, dem sich in den derzeit 92 Vereinen des Kreissportbundes Nordwest-Mecklenburg beispielsweise 520 Trainer und Übungsleiter verschrieben haben, bezeichnete Landrat Udo Drefahl die ersten Sportlerehrung am Freitagabend im Gebäude der Sparkasse in Grevesmühlen. Dank und Anerkennung erhielten 44 Aktive und Teams sowie 20 Funktionäre.

Von Bettina Ebeling, der Judo-Landesmeisterin der Jugend von der TSG Gadebusch, über die deutschen Vizemeister im Behinderten-Kegler vom VfL Blau-Weiß Neukloster bis Frank Niemeyer, stellvertretender Vereinsvorsitzender und engagierter Fußball-Nachwuchstrainer des SV Dassow reichte die Liste der Geehrten, die für ihre Leistungen und Verdienste bei der Entwicklung des Sports in Nordwest-Mecklenburg mit Präsenten ausgezeichnet wurden. In Anwesenheit von Kreispräsident Alfons Thienel und Grevesmühlens Stadtpräsidentin Gerda Ahrens würdigte Landrat Drefahl in seiner Laudatio nicht nur die an diesem Tag Geehrten, sondern alle, die ganz gleich wo und wann unermüdlich im Sport wirken. In den 92 Vereinen des KSB, in diesem Jahr kamen acht neu hinzu, werden insgesamt 34 Sportarten betrieben. Jeder achte Jugendliche des Kreises Nordwest-Mecklenburg ist in einem Sportverein organisiert. Zwangsläufig kam er damit auch zu den Finanzen. Die Sportvereine allein mit ihren Mitgliedsbeiträgen sind überfordert. Sie brauchen von vielen Seiten Hilfe, machte der Landrat keinen Hehl daraus, daß eine Förderung angesichts der Haushaltslage des Kreises und der Kommunen von dieser Seite immer schwieriger werde. 1995 sind nach seinen Angaben vom Kreis rund 500.000 Mark in den Sport geflossen. Ich hoffe, wir können diese Summe auch im nächsten Jahr bereitstellen. Umrahmt wurde die erste Sportlerehrung in Nordwest-Mecklenburg von einem Quartett der Kreismusikschule sowie von 13 kleinen Turnerinnen zwischen sieben und zwölf Jahren von BW Grevesmühlen. In unserer Dienstagausgabe veröffentlichen wir die Liste aller an diesem Abend Ausgezeichneten.

Einsatz in Gostorf

Sportler halfen tatkräftig

Gostorf. Um- und angebaut wird seit etwa vier Wochen am Gostorfer Sportlerheim. Neben den Handwerkern legen auch die Vereinsmitglieder selbst Hand mit an, denn auch Eigenleistungen sind gefragt bei diesem Bauvorhaben. So waren dann am zurückliegenden Wochenende auch 18 Sportfreunde mit von der Partie bei den Arbeiten. Zur Finanzierung können die Sportler außerdem auf Fördermittel des Landes und Gelder der Kommune zurückgreifen.

In dem Anbau sollen übrigens ein Klubraum und eine Dusche ihren Platz finden. Die Warmwasseraufbereitung und das Heizsystem sind bereits auf Gas umgestellt worden. Bis zum Jahresende soll das Sportlerheim in neuem Aussehen seiner Bestimmung übergeben werden. G. R.



Vereinsfest 1996

im „Dorfkrug“ Gutow



Organisierten die Tombola: Fr. Hertel und Fr. Hasler



es wurde viel getanzt...



Hans und Elsbeth Suhrbier „in Aktion“



In bester Laune: R. und F. Schiefelbein



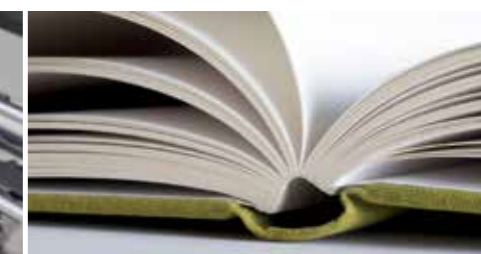
Die Gostorfer Sportfreunde nahmen bei ihrem Arbeitseinsatz das alte Dach des Sportlerheimes ab und brachten anschließend eine Isolierung ein. Foto: Schmidt

9.10.96

Ostsee Zeitung

Quelle: OZ

ANZEIGE



NWM cw Nordwest Media Verlagsgesellschaft mbH

Von der klassischen Werbung zum modernen Mediendesign

AGENTUR . DRUCKEREI . VERLAG

Große Seestraße 11 . 23936 Grevesmühlen . Fon 03881.2339



Bustouren 2015

Abfahrt Preis p. P. Incl. Leistungen

Fr.16.01.2015	Karls Eiswelt & Pfannkuchenschmiede	10.00 Uhr	45,00 €	Eintritt/ Pfannk. & Getränk
Mi.21.01.2015	Auf zur Grünen Woche	07.30 Uhr	37,50 €	
Fr.23.01.2015	Auf zur Grünen Woche	07.30 Uhr	37,50 €	
Do.26.02. - 28.02.2015	3 Tage Fahrt nach Berlin ins Musical	14:30 Uhr	395,-€	Eintritt / ÜN / HP
Sa.07.03.2015	Ginseng u. Komödienspass	08:00 Uhr	64,00 €	Führung & Mittagessen/ Florafarm , Theateraufführung , Kaffeegedeck
So.08.03.2015	Frauentagssause mit Bauer Korl !!	11:00 Uhr	43,00 €	Eintritt / Kaffeegedeck
Mi.25.03. - 29.03.2015	5 Tagesreise nach Paris !!	06:00Uhr	562,00 €	EZ-Zuschlag 139,-€
So.29.03.2015	Fahrt ins Tortenparadies	14.00 Uhr	26,50 €	Kaffeegedeck
11.-12.04.2015	2 Tages Fahrt nach Stettin	07:30 Uhr	109,00 €	ÜN / Frühst.
Sa.18.04.2015	Töpferhof Hohenwoos	09.00 Uhr	49,50 €	Incl. Mittagessen , Busrundfahrt , Kaffeegedeck !!
So.19.04.2015	Fischmarkt Hamburg	05.30 Uhr	29,00 €	
Do.27.04. - 30.04.2015	Tulpenblüte Holland	10.00 Uhr	422,00 €	EZ - Zuschlag 79,-€
Sa.02.05.2015	Buga 2015 Havelregion	09.00 Uhr	34 ,50€	
Mi.06.05.2015	Ivenacker Eichen und Baumkuchen	12.00 Uhr	38,00 €	Kaffeegedeck mit 1 Stück Reuthertorte!
Sa.09.05. - 13.05.2015	5 Tage Bernsteinküste ÜN / HP	08.00 Uhr	349,00 €	EZ - Zuschlag 55,00 €
Sa.16.05.2015	Elbauenpark Magdeburg	07.30 Uhr	35,90 €	incl. Eintritt
Fr.22.05. - 30.05.2015	Riga Reise		979,00 €	EZ - Zuschlag 150,-€
Sa.06.06.2015	Buga 2015 Havelregion	09.00 Uhr	34,50 €	
Mi.17.06. - 21.06.2015	5 Tage Mittsommernacht Südschweden		499,00 €	EZ - Zuschlag 109,-€
Sa.04.07.2015	Ginseng und Blaubeeren	08.00 Uhr	46,50 €	
Di.07.07.2015	Rock Revue im Ohnsorg Theater	16.30 Uhr	61,00 €	
Do.09.07.2015	Buga 2015 Havelregion	09.00 Uhr	34,50 €	
Sa.18.07.2015	Winnetou Bad Segeberg	17.30 Uhr	32,00 €	incl. Eintritt
Sa.08.08.2015	Störtebecker Ralswiek	15.00 Uhr	55,40 €	incl. Eintritt
Mi.12.08.2015	Buga 2015 Havelregion	09.00 Uhr	43,50 €	
03.-06.09.2015	4 Tage Schwedens Garten Blekinge		429,00 €	Ez -Zuschlag 109,-€

Anmeldungen unter 03881/7565 101 und 0171 / 4116 668

Oder unter krohngvm@t-online.de

Krohn Busreisen , Jahnstr. 5 , 23936 Grevesmühlen



20.09.2014 Erntefest in Gostorf

Fotos: Karl Ernst Schmidt, Walter Martens



Herzlichen Glückwunsch...

Die runden Geburtstage im Jahr 2014, wir gratulieren!

50 Jahre

- Astrid, Völker, 28.08.1964
- Ramona, Körner, 29.12.1964

60 Jahre

- Gerd Rieckhoff, 27.12.1954
- Klaus, Zimmermann, 13.11.1954
- Christel Neubauer, 14.12.1954
- Gudrun, Hassler, 09.02.1954
- Hans-Joachim Potschantek, 02.10.1954

im Hafen der Ehe...

Frisch vermählte Eheleute sind seit dem 12.12.2014 Jaqueline (geb. Pfeiffer) und Mirko Blankenburg. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für ganz ganz viele gemeinsame Jahre.



Die Sponsorenolympiade des GSV

Die Sponsorenolympiade des GSV war ein voller Erfolg. In sechs Disziplinen, Hufeisenzielwurf, „Matratzensport“, Rasenski, Schiebkarrenrennen, Gummistiefelweitwurf und Torwandschießen galt es sich zu beweisen und Höchstleistungen zu vollbringen. Das gekämpft wurde bis zum äußersten zeigen unsere Fotos. Gut so, denn die siebte Disziplin hieß rund um das Buffet.

Fotos: Walter Martens



Termine 2015

- 17.01. Tannenbaumverbrennen in Gostorf und Börzow
- 23.01. Jahreshauptversammlung des Gostorfer SV e. V.
- 30.01. Country Night „Ghostriders and Friends“ im K2
- 31.01. Jubiläumsparty Kulturverein Börzow im DGH
- 21.02. Fasching in Börzow
- 22.02. Faschingsball der Rentner und Senioren
- 14.03. Jahreshauptversammlung FFW Gemeinde Stepenitztal
- 28.03. Tag der Sauberkeit Gemeinde Stepenitztal
- 04.04. Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr
- 01.05. Aufstellen des Maibaum in Börzow
- 27.06. bis 03.07. **Festwoche des Gostorfer SV zu seinem 60.**
- 04.07. Grillfest der Ortswehr Börzow-Gostorf in Börzow
- 29.08. Sportfest Raupe Börzow im Waldstadion
- 19.09. Erntedankfest in Gostorf
- 11.10. Kürbisfest in Börzow
- 07.11. Laternenumzug in Gostorf
- 14.11. Sankt Martinstag in Börzow
- 04.12. Theater up Platt: Schönberger Späldäl in Gostorf
- 05.12. Weihnachtsfeier in der Festscheune der Familien Brauer und Rieckhoff

Impressum

Herausgeber:
Gostorfer Sportverein e.V.
Hauptstraße 29
23936 Gostorf

V.i.S.d.P.:
André Hansen
Vorstand Sponsoring
und Werbung
Neuer Weg 20
23936 Gostorf

Erscheinungsweise:
jährlich

Auflage:
80

Satz und Druck:
cw Nordwestmedia
Verlagsgesellschaft mbH
Große Seestraße 11
23936 Grevesmühlen

ANZEIGE

Andre Hansen

Neuer Weg 20, 23936 Gostorf

Telefon 01 73.3 58 94 98

Allianz 

Teilnahme von Raupe beim „Wolfgang Thoß Gedenkturnier“ von Fortuna am 15.11.2014

Er wollte einfach nicht mehr rein... So lautete das Fazit von Raupe nach dem „Wolfgang Thoß Gedenkturnier“ von Fortuna Grevesmühlen in der Ploggeneseehalle. Nach einem knappen aber verdienten 2:1 Auftaktsieg gegen Blau-Weiss GVM, waren die Raupe-Kicker voller Euphorie und höchst motiviert in das 2. Spiel gegen die Fortuna gestartet. Chancen über Chancen wurden jedoch nicht genutzt und so reichte ein Konter von der sehr defensiv agierenden Fortuna, die quasi mit ihrem einzigen Torschuss die 0:1 Niederlage für Raupe perfekt machte. Tja – abgezockt – so ist halt Fußball...

Das gleiche Bild gab es in den sehr umkämpften Spielen gegen den SV Klütz und Großenhof, die man ebenfalls trotz bester Chancen und drückender Überlegenheit jeweils mit 0:1 verloren hat. So blieb für uns am Ende dann nur der 5. Platz. Spaß gemacht hat es trotzdem!

Wie immer gab es im Anschluss auch

eine feucht-fröhliche 3. Halbzeit! Hier hat sich das Fehlen der besonders trinkfreudigen Raupe-Spieler Fuppi, D. Deckert (beide verhindert), Willi, S. Patzelt (einer Knie, der andere Rücken),

Mathias (hat eine wacklige Schraube im Fuß) und Charlie (Hallen-Gegner) besonders bemerkbar gemacht – es blieb nämlich Bier übrig... Also dann auf ein Neues beim nächsten Mal.



Sportfest von Raupe

Auch dieses Jahr fand in Börzow wieder das traditionsreiche Sportfest von Raupe statt! Nach Siegen gegen „Meine Jungs aus GVM“, den „FSV Bernstorf“ und der C-Jugend des Malentiner SV, reichte es gegen die Alten Herren vom Gostorfer SV (die die weite Anreise über den „schwarzen Strich“ dann doch noch schafften) nur zu einem Unentschieden.

Im entscheidenden Spiel gegen die „Dargetzower Jungs“ gab es eine schmerzliche 0:1 Niederlage, so dass

Raupe am Ende auf Platz 2 landete. Titelverteidiger FSV Bernstorf konnte so mit etwas Glück seinen Titel vom Vorjahr verteidigen! Auch wenn sämtliche Spieler von Bernstorf einen „Migrationshintergrund“ haben und Bernstorf selbst nur aus Erzählungen kennen, sind sie ein würdiger Turniersieger! Glückwunsch nochmal!

Raupe kann also mit erhobenem Kopf durchs Dorf krabbeln und darf sich als „Turniersiegerbesieger“ bezeichnen! Auf ein Neues!

